

[REDACTED]

---

**Von:** [REDACTED]-321 BMG  
**Gesendet:** Donnerstag, 13. Februar 2020 16:50  
**An:** [REDACTED]  
**Cc:** [REDACTED] - 123 BMG; 321 BMG  
**Betreff:** AW: Unterstützung Chinas bei der Corona-Virus Epidemie durch deutsche Medizintechnik

**Kennzeichnung:** [REDACTED]  
**Kennzeichnungsstatus:** Erledigt

Sehr geehrte [REDACTED],

vielen Dank nochmal für Ihre Email und Ihr Angebot bzw. Interesse China beim Coronavirus-Ausbruch zu unterstützen.

Ich habe mich hier im BMG erkundigt und würde Sie gerne an das Auswärtige Amt verweisen, die die Übersendung von Hilfsgütern nach China federführend übernommen haben: [REDACTED]@auswaertiges-amt.de

[REDACTED] wird Ihnen hoffentlich weiterhelfen können. Ansonsten melden Sie sich bitte nochmal bei uns.

Entschuldigen Sie, dass Sie nochmal eine Schleife machen müssen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

[REDACTED]

---

Referat 321 – Gesundheitsschutz, Gesundheitssicherheit, Krisenmanagement bei biologischer Gefahrenlage

Bundesministerium für Gesundheit  
Unter den Linden 21, 10117 Berlin

Postanschrift: 11055 Berlin  
Tel.: +49 030 18441-[REDACTED]  
[REDACTED]@bmg.bund.de  
[www.bundesgesundheitsministerium.de](http://www.bundesgesundheitsministerium.de)  
[www.twitter.com/BMG\\_Bund](https://www.twitter.com/BMG_Bund)  
[www.facebook.com/BMG.Bund](https://www.facebook.com/BMG.Bund)

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: E [REDACTED]@philips.com]  
Gesendet: Montag, 10. Februar 2020 10:36  
An: [REDACTED]-321 BMG [REDACTED]@bmg.bund.de>  
Cc: [REDACTED]  
Betreff: Unterstützung Chinas bei der Corona-Virus Epidemie durch deutsche Medizintechnik

Sehr geehrte [REDACTED],

wir haben Ihre Kontaktdaten auf Anfrage nach einem richtigen Ansprechpartner von [REDACTED] aus dem Referat „Globale Gesundheitspolitik“ genannt bekommen. Leider konnte ich Sie eben aber nicht telefonisch erreichen.

Unserer Ansprache liegt eine Meldung zugrunde, dass der chinesische Premier Li Keqiang am Wochenende bei Kanzlerin Merkel die Hoffnung geäußert habe, dass andere Nationen den Kampf gegen den Corona-Virus unterstützen und seiner Regierung helfen würden, auch deutsche Medizintechnik zu beschaffen.

Philips produziert am Standort Böblingen Patient Monitoring Produkte und am Standort Hamburg Röntgensysteme. Beides könnte im Kampf gegen den Corona-Virus möglicherweise unterstützen können. Wir möchten uns daher bitte gerne erkundigen, ob und inwieweit Philips sich hier einbringen und an einer eventuellen Initiative der deutschen Bundesregierung beteiligen bzw. beteiligt werden kann?

Über eine entsprechende Rückmeldung würden wir uns sehr freuen!

Mit freundlichen Grüßen,

[REDACTED]  
Director Government Affairs  
Health Systems

Philips Germany

Philips GmbH Market DACH, Roentgenstrasse 22, 22335 Hamburg, Germany

Tel: [REDACTED], Fax: [REDACTED]

Email: [REDACTED]  
[REDACTED]

Geschäftsführung: Pieter Vullings (Vorsitzender), Matthijs de Groot, Dr. Thomas Piehler, Heiko Borwieck, Marlies Gebetsberger Vorsitzender des Aufsichtsrates: Klaus Baumann Sitz der Gesellschaft: Hamburg, Registergericht Hamburg, 66 HRB 74 560

The information contained in this message may be confidential and legally protected under applicable law. The message is intended solely for the addressee(s). If you are not the intended recipient, you are hereby notified that any use, forwarding, dissemination, or reproduction of this message is strictly prohibited and may be unlawful. If you are not the intended recipient, please contact the sender by return e-mail and destroy all copies of the original message.